

## Protokollauszug aus der 31. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 07.09.2017

---

öffentlich

### Top 5 Informationen des Jugendamtes

Frau Reisenweber informiert über den aktuellen Stand bezüglich der **unbegleiteten minderjährigen Ausländer**. Sie weist darauf hin, dass die Zahl der unbegleiteten minderjährigen Ausländer rückläufig ist.

Herr Tölke ergänzt, dass derzeit monatlich ca. 1.000 der unbegleiteten minderjährigen Ausländer in die BRD einreisen. Dies sind 30 für das Land Brandenburg und in Folge dessen lediglich 2 für die Landeshauptstadt Potsdam.

Herr Tölke informiert, dass es derzeit Überlegungen gibt, die obere Etage der Clearingstelle in der Breiten Straße für den Fluchtpunkt zu nutzen und im derzeitigen Gebäude des Fluchtpunktes eine Kinderkriseneinrichtung einzurichten.

Obwohl die Clearingstelle Potsdam auch durch den Landkreis Potsdam-Mittelmark genutzt wird, gibt es freie Kapazitäten.

Auf Nachfrage erklärt Frau Reisenweber, dass die Beschulung der unbegleiteten minderjährigen Ausländer derzeit gut geregelt ist und funktioniert.

Frau Dr. Müller fragt, wie viele unbegleitete minderjährige Ausländer in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind und warum.

Frau Reisenweber erklärt, dass es sich bei den in Gemeinschaftsunterkünften untergebrachten Jugendlichen nicht um Minderjährige handelt. Zur Zahl der in Gemeinschaftsunterkünften lebenden unbegleiteten jungen Volljährigen kann sie spontan keine Aussage treffen. Die Gründe für die Unterbringung der Jugendlichen in Gemeinschaftsunterkünften liegen darin begründet, dass diese sich für die Unterbringung in der Gemeinschaftsunterkunft entscheiden, da dort die ihnen zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel höher sind, als bei Einrichtungen für Hilfen nach § 41 SGB VIII.

Herr Schubert gibt anhand einer Präsentation einen Überblick über den aktuellen Stand der **Kita-Ausbauplanung** (siehe Anlage).

Er erinnert an den Bericht von Frau Spiegel (Agentur für Arbeit) vor der Sommerpause zur Fachkräftesituation. Es gibt derzeit 289 Kita-Plätze, die aufgrund von Personalmangel nicht besetzt werden können. Das ist für die Zukunft eine große Herausforderung und wird in der kommenden Woche auch dem Land gegenüber kommuniziert.

Frau Frehse-Sevran bittet, hier nicht den stationären Bereich zu vergessen.

Auf Nachfrage, welche Fahrtwege zumutbar sind, erklärt Herr Tölke, dass es dazu unterschiedliche Aussagen gibt. Die Regel ist ein Weg von ca. 30 Minuten.

Frau Elsaßer ergänzt, dass dabei jeweils auch die familiäre Situation und das Wohl des Kindes betrachtet werden müsse.

Herr Liebe regt an, dass sich die Kita-Träger in der AG nach § 78 SGB VIII dazu austauschen.

Frau Kahl teilt mit, dass dieses Thema auch im Kita-Elternbeirat diskutiert wurde. Auch die unterschiedliche Bezahlung bei den einzelnen Trägern ist ein Thema, das beleuchtet werden muss.

Herr Kolsenik schlägt vor, die Beratung mit dem Land abzuwarten und dann erneut im Jugendhilfeausschuss zu berichten.

Herr Schubert macht deutlich, dass dieses Thema am 13.10.2017 im Kita-Gipfel besprochen werden sollte.

Herr Tölke weist darauf hin, dass die fortlaufend angespannte Kita-Platz-Situation, zahlreiche gesetzliche Änderungen, sozial- und bildungspolitische Anforderungen an das System Kindertagesbetreuung und die wachsende politische Einflussnahme eine **Optimierung Betreuungsortservice Kita-Tipp** erforderlich machen.

Dazu sind die Aufstockung des Personals sowie die konzeptionelle Überarbeitung notwendig.

Herr Tölke informiert, dass der Antrag zum **Kiez Kita** Programm fristwahrend am 05.09.2017 beim MBSJ eingereicht wurde. Die erste Infoveranstaltung beim MBSJ dazu findet am 08.09.2017 statt. Das Konzept (inkl. Auswahlkriterien) wird durch einen Dritten in Abstimmung mit den freien Trägern erarbeitet und dem MBSJ nachgereicht. 4 bis zu 8 Einrichtungen (0,5 VBE mindestens pro Standort) können mit diesem Programm versorgt werden.

Herr Tölke teilt mit, dass ein Gutachter zur Ermittlung der **ortsüblichen Miete** gefunden und ein Leistungsvertrag geschlossen wurde. Die Leistungserbringung erfolgt im Zeitraum vom 01.10. – 15.12.2017.

Bezug nehmend auf die **Wirkungsanalyse Elternbeitragssatzung** informiert Herr Tölke, dass bisher keiner der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots nachgekommen ist. In Folge dessen kann die Wirkungsanalyse nicht wie mit der Drucksache 15/SVV/0374 beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung im September 2017 vorgelegt werden. Das Jugendamt ist jedoch konkret an zwei Institute herangetreten, ob diese den Auftrag übernehmen würden. Eine entsprechende Mitteilungsvorlage wird vorbereitet.

Herr Tölke informiert, dass zur **Normenkontrollklage** bisher keine Informationen vorliegen.

Herr Schubert teilt mit, dass das **Rechtsgutachten Kita** jetzt vorliegt und nun ausgewertet wird. In der Stadtverordnetenversammlung am 13.09.2017 werden Wege vorgeschlagen, wie man mit den Ergebnissen umgehen kann.

Er spricht den Vorwurf an, das Gutachten zurückgehalten zu haben und betont, dass dies nicht der Fall sei.

Herr Ströber fragt, ob zur Normenkontrollklage berichtet wird, wenn etwas vorliegt. Zur Wirkungsanalyse Elternbeitragssatzung sollte in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses über den Sachstand berichtet werden.

Frau Dr. Müller bemängelt, dass zum Kita-Gutachten immer nur auf Nachfrage geantwortet wurde. Sie hätte sich hier mehr Initiative von Seiten der Verwaltung gewünscht. Frau Dr. Müller fragt, was mit dem Gutachten eigentlich beauftragt wurde. Dies ist den Anwesenden nicht bekannt.

Herr Schubert erklärt, dass der Text des Auftrages am 22.02.2017 im Hauptausschuss vorgelegt wurde.

Frau Dr. Müller bittet, den Auftragstext auf kurzem Weg zu versenden.

Herr Schubert sagt zu, im nächsten Jugendhilfeausschuss zu berichten.

Herr Wollenberg bittet, dann auch den/die Gutachter einzuladen, um Erläuterungen zu geben.



# Aktuelle Kita-Ausbauplanung Stand **1. September 2017**

## und Platzsituation

## Sozialraum I

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Standort	Plan	Neue Plätze			Status
				Krippe	KiGa	gesamt	
<b>ASG</b>	Seepferdchen	Hauptstraße 22	II/2018	11	0	11	Gespräche mit Träger laufen weiter
<b>NN</b>	Kita	Fahrland, Flur 1, Flurstück 288	I/2018	40	50	90	Haushaltsmittel müssen in den WP 2018/2019, gegenwärtige Prüfung Beginn Maßnahme bereits 2017, Bundesinvestitions- programm in Prüfung
<b>Investor</b>	Kita	Fahrland, Flur 3, Flurstück 313	offen	90	150	240	Investor plant B-Plan Änderung muss erfolgen
<b>Treffpunkt Fahrland</b>	Fahrländer Landmäuse	Marquardter Str. Ausbau	II/2018	40	0	40	KIS setzt Maßnahme um
<b>gesamt</b>				<b>181</b>	<b>250</b>	<b>431</b>	

# Sozialraum I

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Standort	Plan	Neue Plätze				Status
				Krippe	KiGa	Hort	gesamt	
ETP/ NN	Kita	Krampnitz I	2020	50	70	0	120	Gespräche laufen
ETP/ NN	Kita	Krampnitz II	2021	50	70	0	120	
ETP/NN	Kita	Krampnitz III	2022	50	70	0	120	=
ETP/NN	Hort	Krampnitz	2021	0	0	335	335	=
NN	Kita	Groß Glienicke	2020	40	50	0	90	=
<b>gesamt</b>				<b>190</b>	<b>260</b>	<b>335</b>	<b>785</b>	

## Sozialraum II

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Standort	Plan	Neue Plätze				Status
				Krippe	KiGa	Hort	gesamt	
ETBF	Kita	Horst-Bienek Straße	II/2019	40	50	0	90	ETBF setzt Maß- nahmen um
ETBF	Kita	Gartenstadt Nord	IV/2019	40	50	0	90	
FH Potsdam	Modell-Kita	Campus Pappelallee	II/2020	10	20	0	30	Fertigstellung neuer FH Standort
Fröbel	Kita	Konrad- Zuse-Ring	I/2018	40	80	0	120	Termin Inbetrieb- nahme aktuell offen
AWO	Hort	In der Feldmark 28	III/2017	0	26	100	126	
FidL	Kita	Golmer Chaussee 32-36	IV/2018	45	55	0	100	Bauantrag wurde eingereicht
Investor	Kita	In der Feldmark 14	offen	40	50	0	90	Keine Planung des Investors vorliegend
Kinderwelt	Kita	Karl- Liebknecht- Str.	2020	30	30	0	60	Planungsphase
<b>gesamt</b>				<b>245</b>	<b>361</b>	<b>100</b>	<b>706</b>	

## Sozialraum II

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Standort	Plan	Neue Plätze				Status
				Krippe	KiGa	Hort	gesamt	
IB	Hort - massiv	Potsdamer Straße 90	2019	0	0	100	100	Planung
IB	Hort - massiv	Graf-von- Schwerin Straße	2019	0	0	200	200	Planung
Verein Oberlinhaus	Hort	Kaiser- Friedrich- Straße 106	2018	0	0	72	72	Planungen müssen erneut optimiert werden (Denkmalschutz, Standortauflagen, Sicht...)
KIS	Kita	Georg- Herrmann- Allee	2021	80	100	0	180	Vorbereitungen Planung
<b>gesamt</b>				<b>80</b>	<b>100</b>	<b>372</b>	<b>552</b>	

## Sozialraum III

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Standort	Plan	Neue Plätze				Status
				Krippe	KiGa	Hort	gesamt	
<b>AWO</b>	Ersatzstandort Inselmäuse	Burgstraße 23	I/2019	12	25	0	37	KIS plant Bau- maßnahme derzeit
<b>Sanierungsträ ger</b>	Kita	Joliot-Curie- Straße	2020	41	50	0	91	Fertigstellung mit Mehrbedarf durch Potsdamer Mitte
<b>Sanierungsträ ger</b>	Hort	mögliche Standorte in Prüfung	2020	0	0	73	73	Fertigstellung mit Mehrbedarf durch Potsdamer Mitte
<b>gesamt</b>				<b>53</b>	<b>75</b>	<b>73</b>	<b>201</b>	

## Sozialraum IV

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Stand ort	Plan	Neue Plätze				Status
				Krippe	KiGa	Hort	gesamt	
<b>Kinderwelt</b>	Krippe, Kindergarten	Stahnsd orfer Straße 77	III/2017	76	60	0	136	Eröffnung 18.09.
<b>KIS Liegen- schaft</b>	Krippe, Kindergarten	August- Bier- Straße 11	2021	30	30	0	60	Haushaltsmittel müssen in den WP
<b>Fröbel</b>	„Sausewind“	Humbold tring	2018	0	0	100	100	Planung
<b>gesamt</b>				<b>106</b>	<b>90</b>	<b>100</b>	<b>296</b>	

## Sozialraum V

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Standort	Plan	Neue Plätze				Status
				Krippe	KiGa	Hort	gesamt	
<b>KIS</b>	Kita Pietschkerstr.	Pietschkerstr. 14-16	2021	100	140	0	240	Haushaltsmittel müssen in den WP
<b>SPI</b>	Hort	Gagarinstraße	2019	0	0	225	225	Gespräche laufen
<b>insgesamt</b>				<b>100</b>	<b>140</b>	<b>225</b>	<b>465</b>	

## Sozialraum VI

Träger u.o. Errichtung	Einrichtung	Standort	Plan	Neue Plätze				Status
				Krippe	KiGa	Hort	gesamt	
<b>Kinderwelt</b>	Krippe, Kindergarten	Am Havelblick	IV/2018	40	50	0	90	Träger in Umsetzung
<b>EJF</b>	Kita Potsdam Kids	H.-Mann- Allee 103	2017	56	87	0	143	eröffnet
<b>PBh e.V.</b>	Krippe	Ginsterweg 3	2018	40	0	0	40	Umbau Start
<b>Hoffbauer Kinder</b>	Kita	Hermanns- werder	III/2018	52	80	0	132	Verhandlungen zur Refinanzierung laufen, Einbindung örtl. Sozialhilfeträger
<b>VSB</b>	„Zauberwald“	OSZ II	2018	0	0	75	75	Übergangslösung Container
<b>KIS</b>	Hort	Heinrich- Mann-Allee	2022	0	0	335	335	
<b>KIS</b>	Kita	Waldstadt Süd	2022	40	50	0	90	
<b>gesamt</b>				<b>228</b>	<b>267</b>	<b>410</b>	<b>905</b>	

## Übersicht Kita-Ausbauplanung

- Bisherige Ausbauplanung im Rahmen der Kita-Bedarfsplanung bis voraussichtlich 2022:
  - 1.183 Krippen Plätze (0-3 Jährige)
  - 1.543 Kindergarten Plätze (3 Jahre bis Schuleintritt)
  - 1.615 Hort Plätze (Grundschulalter)
  - **4.341 Plätze insgesamt (0 Jahre bis Ende Grundschulalter)**
- Darüber hinaus weitere Standorte in Prüfung

## Platzsituation 01.09.2017

	KK	KG	Hort
<b>Freie Plätze</b>	15	112	156
<b>Suchende</b>	<b>14</b>	<b>8</b>	<b>1</b>

(Bitte um Unterstützung durch Kita-Tipp bis Ende September)

### Hinweise:

- allen Suchenden wurde ein Angebot unterbreitet
- 7 haben abgelehnt wegen speziellem Träger- oder Standortwunsch
- 4 haben abgelehnt ohne Begründung
- 11 Rückmeldungen sind offen
- 1 Ablehnung durch Standort